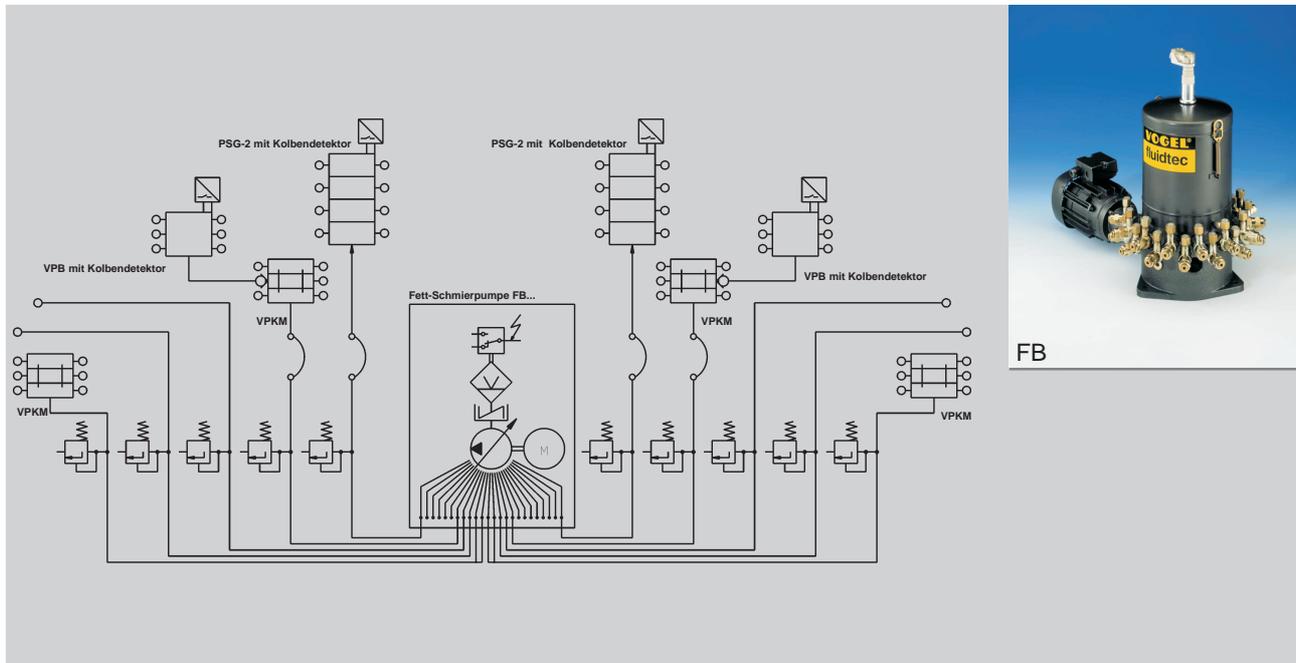


elektrisch betrieben, für mittlere und größere Mehrleitungs- und Progressivanlagen



Anwendung

- Automobilindustrie
- Umformmaschinen
- Tunnelvortriebsmaschinen
- Papiermaschinen
- Raffinerieanlagen
- Bergbauindustrie
- Hütten- und Schwerindustrie
- Baustoffmaschinen
- Kläranlagen
- Härtemaschinen
- Fördertechnik

Vorteile

- **VOGEL fluidtec** Fett-Schmierpumpen FB... decken ein Fördermengenspektrum von 0,04 cm³ bis 7 cm³ ab
- sind in den Behältergrößen von 6-, 15- oder 30 kg erhältlich
- sind anwendungsbezogen mit 1- bis 24 Pumpenelemente bestückt und nachträglich änderbar
- Pumpenelemente mit den Förderkolbendurchmessern von 6-, 8- oder 10 mm für Betriebsdrücke bis 350-, 200- oder 150 bar
- zwangsgesteuerte einstellbare Pumpenelemente geeignet für industrielle Anwendung und Dauerbetrieb
- Druckbegrenzungsventile sind zum Direkteinbau an den Pumpenelementen konzipiert
- eine große Palette von Füllstandsschaltern steht zur Verfügung
- **VOGEL fluidtec** Fett-Schmierpumpen FB... können auch als Öl-Schmierpumpen verwendet werden



www.vogel-fluidtec.de

VOGEL
HYDRAULIK · PNEUMATIK

VOGEL[®]
Zentral-
schmierung

VOGEL

HYDRAULIK · PNEUMATIK

Im Folgenden finden Sie Informationen zu einem Teil unseres Leistungs- und Serviceportfolios.

Sollten Sie hierzu oder zu anderen Produkten Fragen haben, treten Sie jederzeit gern in Kontakt mit uns:

Tel: 03573- 14800
info@vogel-gruppe.de

- Parker Store
- **Komponenten**
- 3D-Rohrbiege-Service
- Wartung und Service
- Hydraulik & Pneumatik
- Aggregate- und Anlagenbau
- Mobiler Tag- und Nacht vor-Ort-Service
- Druckluft-Service
- Schmiertechnik



Hauptsitz Senftenberg

Laugfeld 21, 01968 Senftenberg Tel: 03573 14 80-0
Bereitschaft: 0160 718 15 82 E-Mail: senftenberg@vogel-gruppe.de

Niederlassung Dresden

Niedersedlitzer Str. 75 . 01257 Dresden Tel:0351 79 57 178
Bereitschaft: 0160 71 81 584 E-Mail: dresden@vogel-gruppe.de

Niederlassung Frankfurt/Oder

Wildbahn 8, 15236 Frankfurt/Oder Tel: 0335 52 15 081
Bereitschaft: 0160 71 81 584 E-Mail: frankfurt@vogel-gruppe.de

Niederlassung Genshagen & Rohrbiegezentrum

Seestr. 20, 14974 Genshagen Tel: 03378 87 90 67
Bereitschaft: 0171 22 65 930 E-Mail: genshagen@vogel-gruppe.de

Vertriebsgebiet Leipzig

Tel.: +49 160 7181581 . E-Mail: leipzig@vogel-gruppe.de

Niederlassung Schöneiche

August-Borsig-Ring 15, 15566 Schöneiche Tel: 030 64 93 581
Bereitschaft: 0160 71 81 590 E-Mail: schoeneiche@vogel-gruppe.de

Industrie-Hydraulik Vogel & Partner GmbH .
Laugfeld 21 . 01968 Senftenberg, Tel.: 03573 1480-0
info@vogel-gruppe.de . www.vogel-gruppe.de

VOGEL
HYDRAULIK · PNEUMATIK

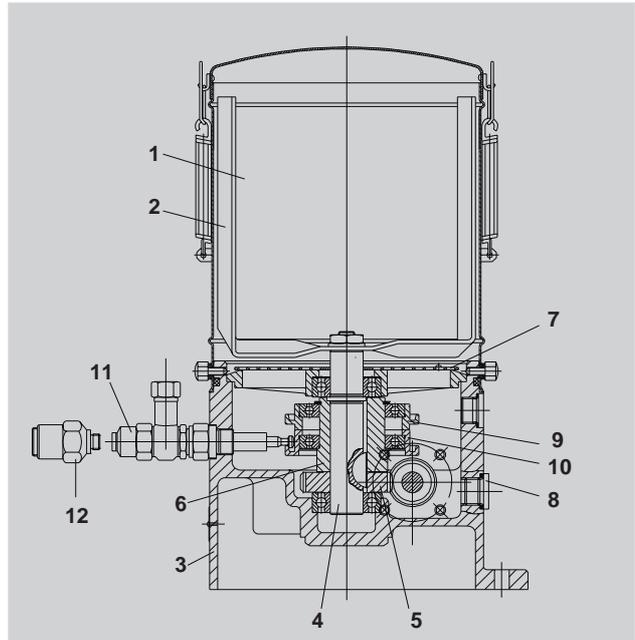
Inhaltsverzeichnis

Ausführung 1
 Allgemein 2
 Aufbau Pumpe 2
 Arbeitsweise Pumpe 2
 Aufbau Pumpenelement 3
 Fördervolumenverstellung
 am Pumpenelement..... 3
 Druckbegrenzungsventile für Pumpenelemente 3
 Kenngrößen Schmierpumpe FB ... 1M - Antriebslage B ... 4
 Kenngrößen Schmierpumpe FB ... 1M - Antriebslage E 5
 Kenngrößen Schmierpumpe FB... 2M04 - Antriebslage H....6
 Fördervolumen des Pumpenelementes mit Kolben-
 durchmesser 6, 8 und 10 mm 7
 Behälter und Füllstandsausführungen 8
 Behälter mit Füllstandskontrolle 8
 Behälter ohne Füllstandskontrolle 11
 Bestell-Beispiel für Fettschmierpumpe FB... 11
 Einschraubstutzen für Fettrückführung 12
 Montagedorne 12
 Zubehör 12
 Druckbegrenzungsventil 12
 Druckbegrenzungsventil mit
 Rücklaufanschluss 13
 Verschlusschraube M20 x 1,5 13
 Pumpenelement und Ringstück 13
 Befülleinrichtung-Reduzierstück mit Schmiernippel 14
 Befüllkupplung 14
 Druckschrifthinweise 16

Allgemein

Die Fett-Schmierpumpe der Baureihe FB... ist aufgrund ihrer Fördermenge und Behälterinhalte für mittlere und größere Anlagen geeignet.

Der Schmierstoff kann den Schmierstellen direkt oder über Verteiler (Progressivverteiler) zugeführt werden.



Aufbau Pumpe

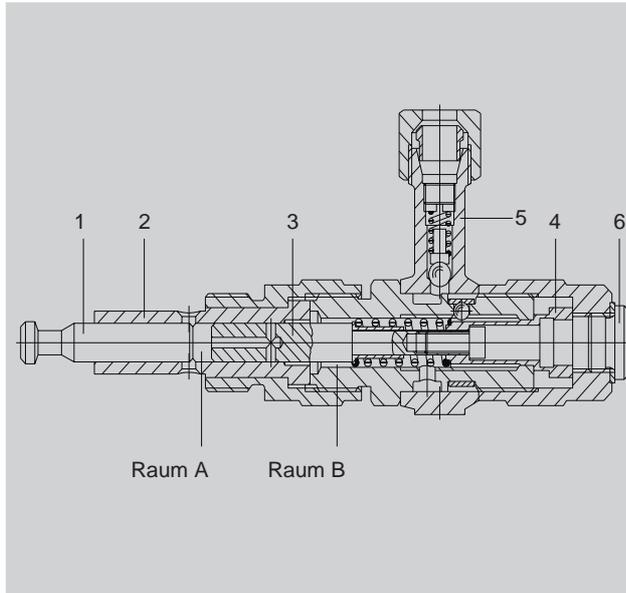
Position	Beschreibung
1	Fett-Behälter
2	Rührflügel
3	Gehäuse mit Befestigungsflansch
4	Exzenter-Antriebswelle
5	Schneckenradgetriebe
6	Exzenter-Buchse
7	Sieb
8	Befüllanschluss (G 1/2)
9	Führungsring Pumpenelemente oben
10	Führungsring Pumpenelemente unten
11	Pumpenelement
12	Druckbegrenzungsventil (Zubehör)

Arbeitsweise Pumpe

Der Antrieb der Pumpe erfolgt über eine Schneckenradgetriebe (5), bestehend aus einer Schnecke und dem dazugehörigen Schneckenrad. Das Schneckenrad treibt die Exzenter-Antriebswelle (4) mit dem aufgesetzten Rührflügel (2) an. Der Rührflügel (2) wälzt das Fett und drückt den Schmierstoff durch das Sieb (7) in den Saugraum der Pumpe.

Die Exzenter-Antriebswelle (4) trägt zwei kugellagerte Führungsringe (9,10) zur Aufnahme der Förderkolbenköpfe der Pumpenelemente (11).

Durch die exzentrische Bewegung der Führungsringe (9,10) werden die (in den beiden Führungsringen) eingehängten Förderkolben der Pumpenelemente (11) zwangsweise bewegt.



Aufbau Pumpenelement

Position	Beschreibung
1	Förderkolben, zwangsgesteuert
2	Zylinder
3	Steuerkolben, federbelastet
4	Verstellhülse
5	Ringstück mit Rückschlagventil
6	Verschlusschraube

Arbeitsweise des Pumpenelementes

Die Betätigung des Förderkolbens erfolgt zwangsweise wie in „Arbeitsweise Pumpe“ beschrieben.

In der Stellung Saughub (wie gezeichnet) ist die Querbohrung des Steuerkolbens (3) verschlossen.

Mit Beginn des Druckhubes verschließt der Förderkolben (1) die Ansaugbohrung. Der angesaugte Schmierstoff in Raum A wird gegen den federbelasteten Steuerkolben (3) gedrückt. Die Querbohrung im Steuerkolben (3) wird geöffnet.

Der Schmierstoff gelangt unter Druck über die Längs- und Querbohrung des Steuerkolbens (3) in den Raum B und von dort, über den Ringkanal und das Rückschlagventil (5), zum Ausgang.

Nach erfolgtem Druckhub beginnt der Saughub des Förderkolbens (1).

Mit dem Verschieben des Förderkolbens (1) wird auch der Steuerkolben (3) durch die Federkraft in seine Ausgangsstellung gebracht. Durch die Saughubbewegung des Förderkolbens (1) entsteht im Raum A Unterdruck. Mit dem Öffnen der Ansaugbohrung gelangt der Schmierstoff durch den entstandenen Unterdruck in den Raum A.

Das Pumpenelement ist für den nächsten Schmiervorgang vorbereitet.

Fördervolumenverstellung am Pumpenelement

Das Fördervolumen des Pumpenelementes wird durch den Hub des Steuerkolbens bestimmt. Bei einer Fördervolumenverstellung muss die Verschlusschraube (6) entfernt werden. Danach kann die Verstellhülse (4) mit einem Imbusschlüssel verdreht werden.

Für die Einstellung gilt:

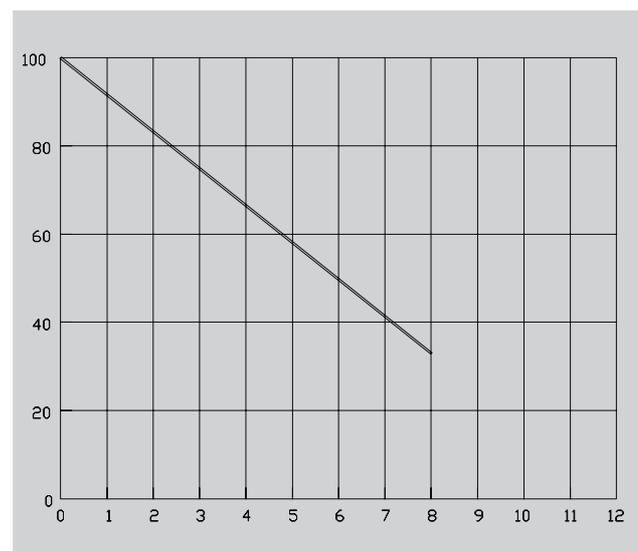
- Rechtsdrehung bewirkt eine Fördervolumenabnahme
- Linksdrehung bewirkt eine Fördervolumenzunahme
- Wenn nicht anders gefordert, wird die Pumpe mit Vollhub ausgeliefert.



Hinweis!

Um auch bei Reduzierung der Fördervolumen der Pumpenelemente die genannten Kenngrößen zu garantieren, empfehlen wir, die Einstellung nur bis auf 1/3 des maximalen Fördervolumens vorzunehmen. Das entspricht einer Rechtsdrehung der Verstellhülse (4) von acht Rasten.

Fördervolumen in Abhängigkeit von der Rastenstellung am Pumpenelement für Kolbendurchmesser von 6 mm, 8 mm und 10 mm.



Druckbegrenzungsventile für Pumpenelemente

Pumpenelemente können mit Druckbegrenzungsventilen (siehe Zubehör) versehen werden. Dabei wird am Pumpenelement die Verschlusschraube (6) gegen das Druckbegrenzungsventil ausgetauscht.

Bei Bedarf kann eine Fett- bzw. Ölrückführung vom Druckbegrenzungsventil zum Pumpengehäuse vorgesehen werden. Dazu werden jedoch ein abweichendes Druckbegrenzungsventil mit Ausgang G 1/4 sowie ein Einschraubstutzen M20x1,5 benötigt.

Der Einschraubstutzen ist in einen freien Montageplatz (1 bis 24) für Pumpenelemente einzusetzen und per Rohrleitung mit dem Druckbegrenzungsventil zu verbinden.

Druckbegrenzungsventile für den Leitungseinbau können ebenfalls als Zubehör bestellt werden.

Kenngrößen

Schmierpumpe FB ... 1M - Antriebslage B

Allgemein

Einbaulagesenkrecht
 Umgebungs- und Schmierstofftemperaturbereich
 -15 °C bis + 40 °C
 Behälter für 6, 15 oder 30 kg
 Anzahl der Pumpenelemente
 untere Reihe 1 bis 12
 obere Reihe 13 bis 24
 Befüllung über Befüllanschluss G 1/2
 Leergewicht ohne Pumpenelemente.....
 FB 06 ca. 26 kg
 FB 15 ca. 28 kg
 FB 30 ca. 30 kg

Getriebe

Bauart Schraubenradgetriebe
1 M zweistufig
 Übersetzungen
1 M 105 : 1; 288 : 1; 720 : 1

Motor

.....Standardausführung Schutzart IP 55-F
 -siehe Tabelle sowie Typenschild.^{1) 2)}

Pumpe

Bauart Mehrkolbenpumpe mit 1 bis 24 Ausgängen

Betriebsdruck bei Pumpenelementen mit Kolbendurchmesser
 6 mm max. 350 bar
 8 mm max. 200 bar
 10 mm max. 125 bar
 Schmierstoffe Mineralöle bzw.
 umweltverträgliche Öle ab ISO VG 46 bis zu Fetten NLGI Klasse 3
 (bei synthetischen Schmierstoffen Rücksprache erforderlich)



Hinweis!

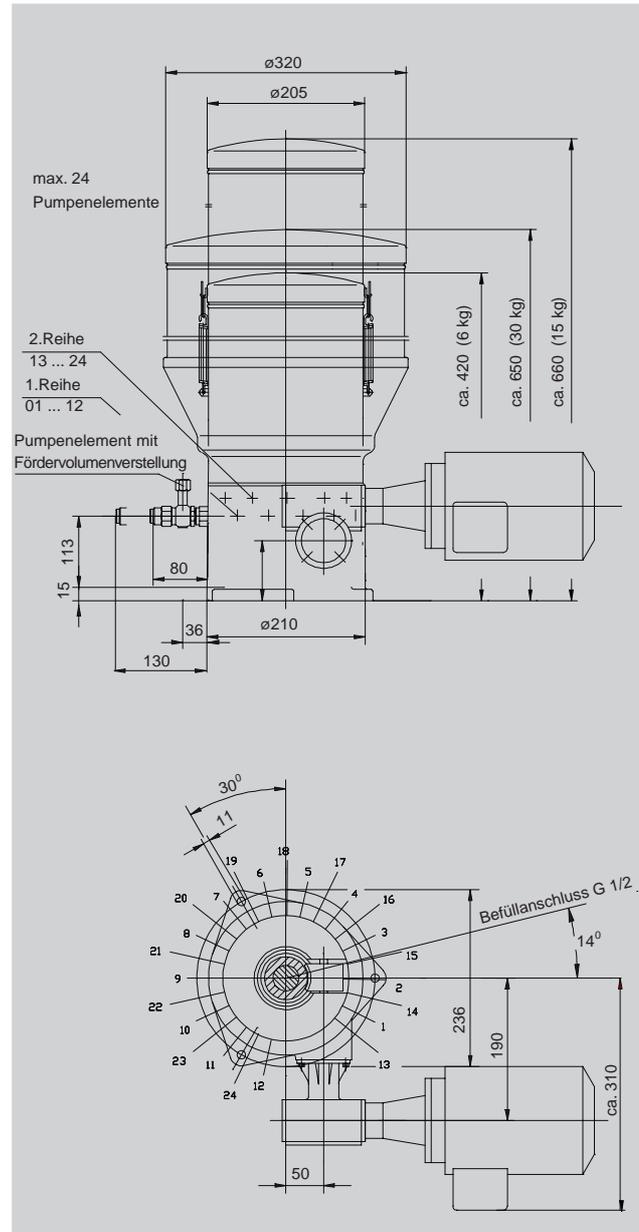
Die zu verwendenden Schmierstoffe sind nach Anforderung der zu schmierenden Maschinen und deren Hersteller auszulegen. Die Eignung der Schmierstoffe muss für den Einsatz in Zentralschmieranlagen gewährleistet sein.

Betriebsviskosität (Öl) ≥ 50 mm²/s
 Walkpenetration (Fett) > 220 1/10 mm

Fördervolumen der Pumpenelemente
 Kolben-Ø 6 0,027 bis 0,08 cm³/Hub
 Kolben-Ø 8 0,05 bis 0,15 cm³/Hub
 Kolben-Ø 10 0,077 bis 0,23 cm³/Hub

Rohranschluss Pumpenelemente A-Rohr - Ø 6 mm;
 B-Rohr - Ø 8 mm; C-Rohr - Ø 10 mm; D- 1/4 NPT-Innengewinde

- 1) Bei höherer Umgebungstemperatur Leistungsabbau (Motor)
 ca. 1 % pro Kelvin beachten.
 2) Abweichungen auf Anfrage.



Nenn-drehzahl (min ⁻¹)	Frequenz (Hz)	Nenn-leistung (kw)	Nenn-spannung (V)	Nenn-strom (A)	Bestell-zeichen
1000	50	0,25	230/400	1,91/1,1	AG
1000	50	0,25	290/500	1,45/0,84	AL
1000	50	0,25	400/690	1,07/0,62	AP
1500	50	0,25	230/400	1,36/0,78	AF
1500	50	0,25	290/500	1,08/0,62	AK
1500	50	0,25	400/690	0,78/0,45	AO

Hinweis!

Diese Angaben beziehen sich auf Drehstrommotoren der Firma VEM. Abweichungen bei Motoren anderer Hersteller sind möglich.

Kenngrößen

Schmierpumpe FB ... 1M - Antriebslage E

Allgemein

Einbaulagesenkrecht
 Umgebungs- und Schmierstofftemperaturbereich
 -15 °C bis + 40 °C
 Behälter für 6 oder 15 kg
 Anzahl der Pumpenelemente
 untere Reihe 1 bis 12
 obere Reihe 13 bis 24
 Befüllung über Befüllanschluss G 1/2
 Leergewicht ohne Pumpenelemente.....
 FB 06 ca. 26,5 kg
 FB 15 ca. 28 kg

Getriebe

BauartSchraubenradgetriebe
1 Mzweistufig
 Übersetzungen
1 M 105 : 1; 288 : 1; 720 : 1

Motor

.....Standardausführung Schutzart IP 55-F
 -siehe Tabelle sowie Typenschild. 1) 2)

Pumpe

BauartMehrkolbenpumpe mit 1 bis 24 Ausgängen
 Betriebsdruck bei Pumpenelementen mit Kolbendurchmesser
 6 mmmax. 350 bar
 8 mmmax. 200 bar
 10 mmmax. 125 bar
 SchmierstoffeMineralöle bzw.
 umweltverträgliche Öle ab ISO VG 46 bis zu Fetten NLGI Klasse 3
 (bei synthetischen Schmierstoffen Rücksprache erforderlich)



Hinweis!

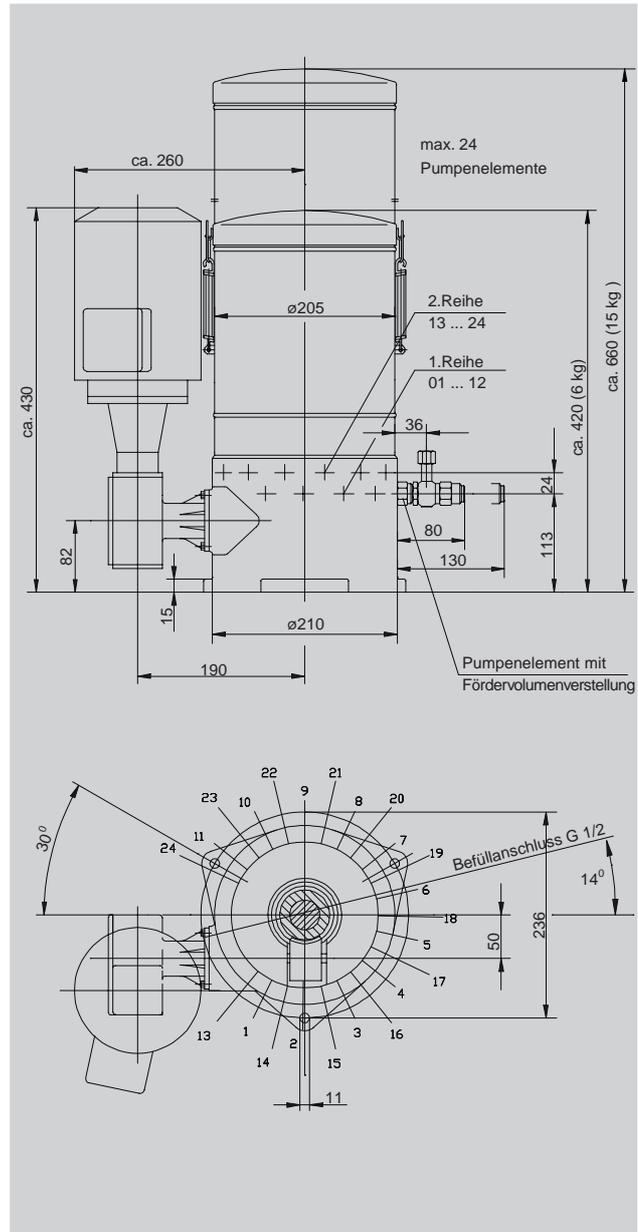
Die zu verwendenden Schmierstoffe sind nach Anforderung der zu schmierenden Maschinen und deren Hersteller auszulegen. Die Eignung der Schmierstoffe muss für den Einsatz in Zentralschmieranlagen gewährleistet sein.

Betriebsviskosität (Öl)≥ 50 mm²/s
 Walkpenetration (Fett) > 220 1/10 mm

Fördervolumen der Pumpenelemente
 Kolben-Ø 60,027 bis 0,08 cm³/Hub
 Kolben-Ø 80,05 bis 0,15 cm³/Hub
 Kolben-Ø 100,077 bis 0,23 cm³/Hub

Rohranschluss PumpenelementeA-Rohr - Ø 6 mm;
 B-Rohr- Ø 8 mm; C-Rohr - Ø 10 mm; D - 1/4 NPT-Innengewinde

- 1) Bei höherer Umgebungstemperatur Leistungsabbau (Motor) ca. 1 % pro Kelvin beachten.
 2) Abweichungen auf Anfrage.



Nenn-drehzahl (min ⁻¹)	Frequenz (Hz)	Nenn-leistung (kw)	Nenn-spannung (V)	Nenn-strom (A)	Bestell-zeichen
1000	50	0,25	230/400	1,91/1,1	AG
1000	50	0,25	290/500	1,45/0,84	AL
1000	50	0,25	400/690	1,07/0,62	AP
1500	50	0,25	230/400	1,36/0,78	AF
1500	50	0,25	290/500	1,08/0,62	AK
1500	50	0,25	400/690	0,78/0,45	AO

Hinweis!

Diese Angaben beziehen sich auf Drehstrommotoren der Firma VEM. Abweichungen bei Motoren anderer Hersteller sind möglich.

Kenngrößen

Schmierpumpe FB... 2M04 - Antriebslage H

Allgemein

Einbaulagesenkrecht
 Umgebungs- und Schmierstofftemperaturbereich
 -15 °C bis + 40 °C
 Behälter für 6, 15 oder 30 kg
 Anzahl der Pumpenelemente
 untere Reihe 1 bis 12
 obere Reihe 13 bis 24
 Befüllung über Befüllanschluss G 1/2
 Leergewicht ohne Pumpenelemente.....
 FB 06 ca. 19 kg
 FB 15..... ca. 21 kg
 FB 30..... ca. 23 kg

Getriebe

BauartSchraubenradgetriebe
2 Meinstufig
 Übersetzungen
2 M45:1

Motor

.....Standardausführung Schutzart IP 55-F
 -siehe Tabelle sowie Typenschild. 1) 2)

Pumpe

BauartMehrkolbenpumpe mit 1 bis 24 Ausgängen

Betriebsdruck bei Pumpenelementen mit Kolbendurchmesser
 6 mmmax. 350 bar
 8 mmmax. 200 bar
 10 mmmax. 125 bar
 SchmierstoffeMineralöle bzw.
 umweltverträgliche Öle ab ISO VG 46 bis zu Fetten NLGI Klasse 3
 (bei synthetischen Schmierstoffen Rücksprache erforderlich)



Hinweis!

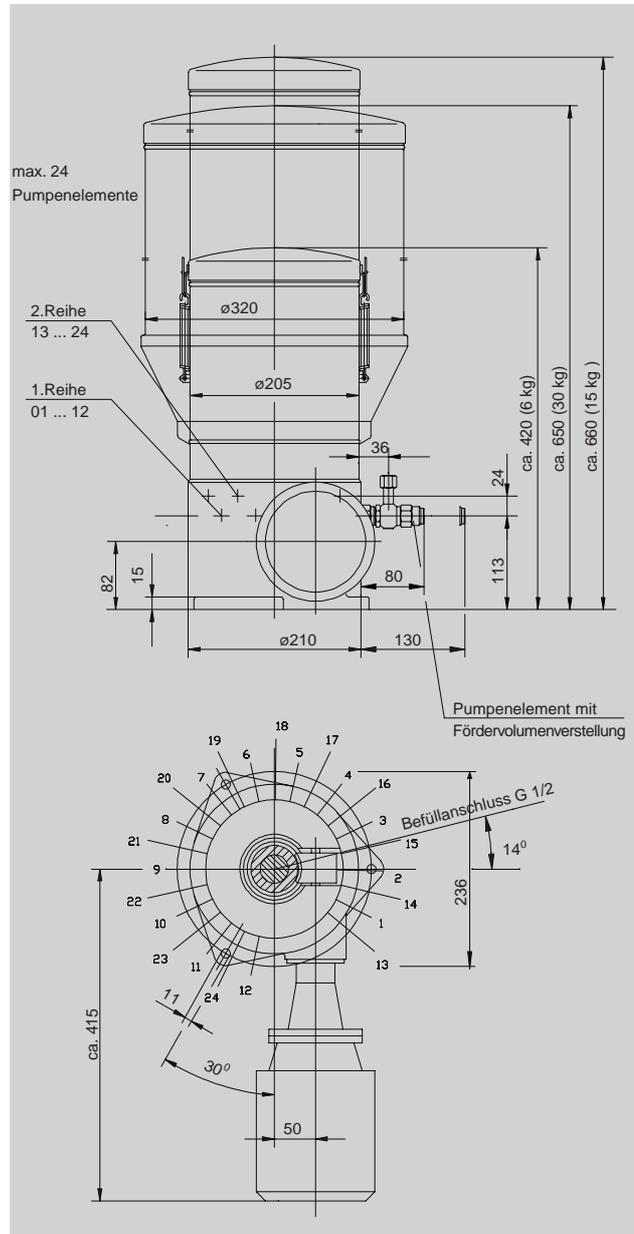
Die zu verwendenden Schmierstoffe sind nach Anforderung der zu schmierenden Maschinen und deren Hersteller auszulegen. Die Eignung der Schmierstoffe muss für den Einsatz in Zentralschmieranlagen gewährleistet sein.

Betriebsviskosität (Öl)≥ 50 mm²/s
 Walkpenetration (Fett) > 220 1/10 mm

Fördervolumen der Pumpenelemente
 Kolben-Ø 60,027 bis 0,08 cm³/Hub
 Kolben-Ø 80,05 bis 0,15 cm³/Hub
 Kolben-Ø 100,077 bis 0,23 cm³/Hub

Rohranschluss PumpenelementeA-Rohr - Ø 6 mm;
 B-Rohr- Ø 8 mm; C-Rohr - Ø 10 mm; D- 1/4 NPT-Innengewinde

- 1) Bei höherer Umgebungstemperatur Leistungsabbau (Motor) ca. 1 % pro Kelvin beachten.
 2) Abweichungen auf Anfrage.



Nenn-drehzahl (min ⁻¹)	Frequenz (Hz)	Nenn-leistung (kw)	Nenn-spannung (V)	Nenn-strom (A)	Bestell-zeichen
1000	50	0,25	230/400	1,91/1,1	AG
1000	50	0,25	290/500	1,45/0,84	AL
1000	50	0,25	400/690	1,07/0,62	AP
1500	50	0,37	230/400	1,84/1,06	AF
1500	50	0,37	290/500	1,47/0,85	AK
1500	50	0,37	400/690	1,06/0,62	AO

Hinweis!

Diese Angaben beziehen sich auf Drehstrommotoren der Firma VEM. Abweichungen bei Motoren anderer Hersteller sind möglich.

Fördervolumen des Pumpenelementes mit Kolbendurchmesser 6, 8 und 10 mm

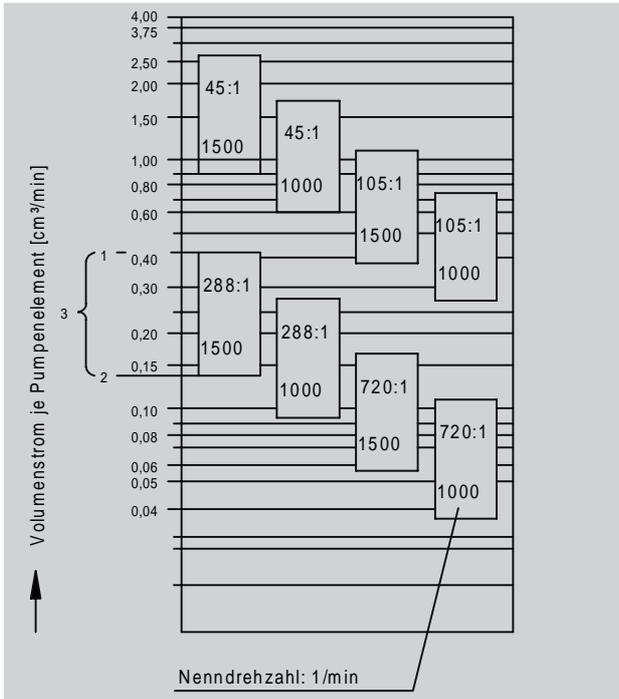
Fördervolumen je Pumpenelement in Abhängigkeit von der Drehzahl der Motor-Antriebswelle.



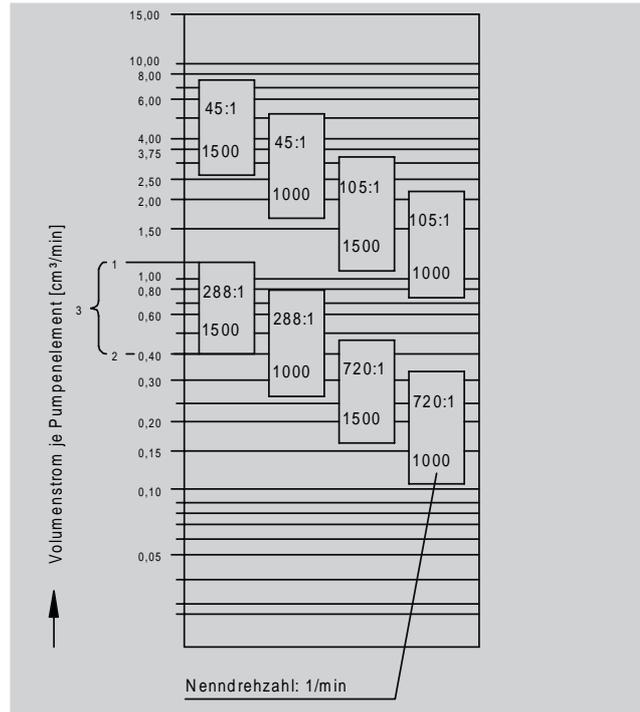
Hinweis:

Die Fördervolumen beziehen sich auf die Synchron-drehzahl der Motoren. Bei reduzierter Asynchron-drehzahl (siehe Typenschild) sind die Werte entsprechend zu reduzieren.

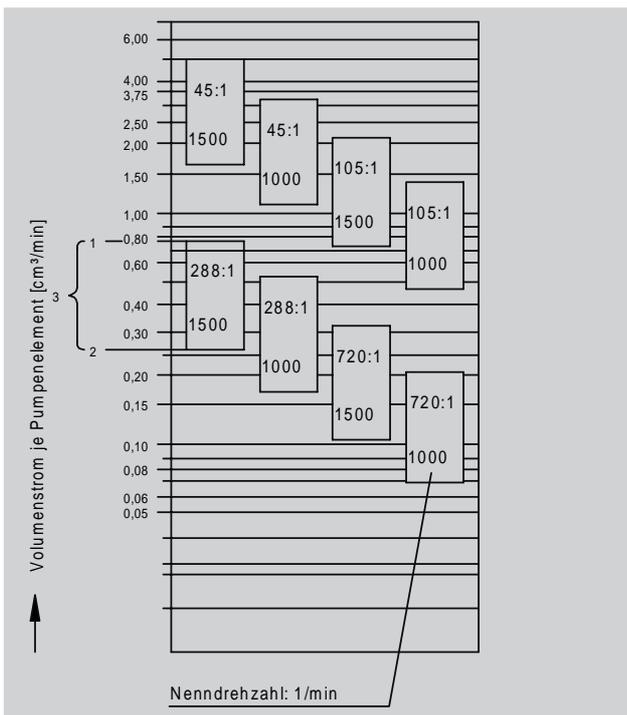
Kolbendurchmesser 6 mm



Kolbendurchmesser 10 mm



Kolbendurchmesser 8 mm



- 1 = Maximal-Fördervolumen (bei konstanter Drehzahl)
- 2 = Minimal- Fördervolumen (bei konstanter Drehzahl)
- 3 = Einstellbarer Fördervolumenbereich (bei konstanter Drehzahl)

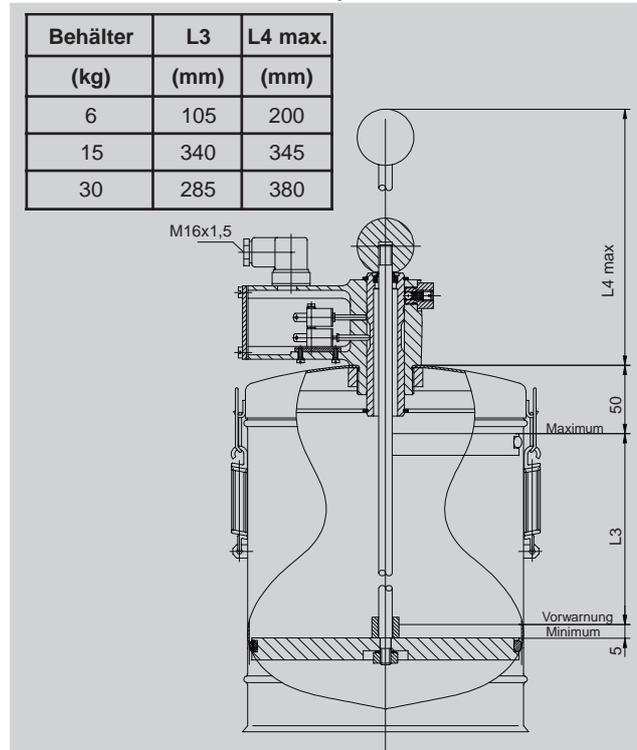
Behälter und Füllstandsausführungen

Die im folgenden dargestellten Behälter sind in den Baugrößen 6 kg, 15 kg und 30 kg lieferbar. Behälter für Öl erhalten einen Einfüllstutzen mit Sieb sowie eine optische (elektrische) Ölstandsanzeige. Der Rührflügel entfällt dabei.

Die zugehörigen Füllstandsschalter unterscheiden sich hinsichtlich ihrer Kenngrößen.

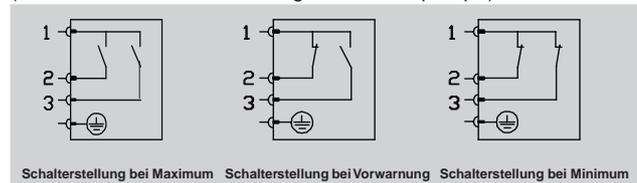
Behälter mit Füllstandskontrolle

Füllstandsschalter A mit 3 Schaltpunkten

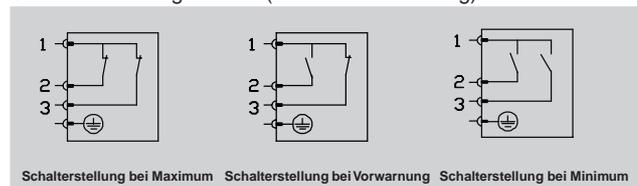


Standardausführung A...

(zur automatischen Steuerung einer Befüllpumpe)



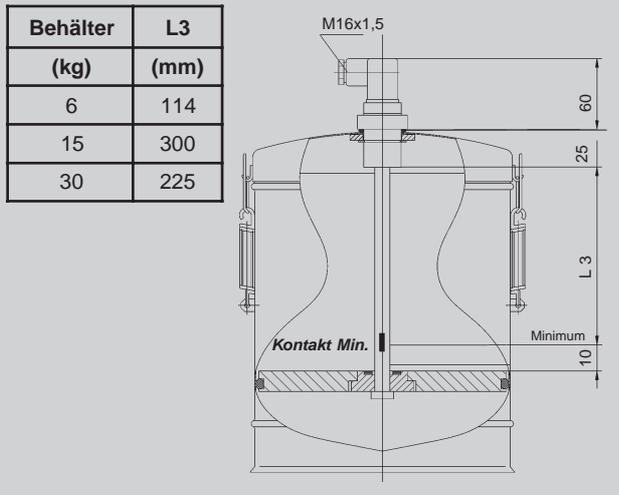
Sonderausführung A... 4... (Kabelbruchsicherung)



Ausführung A.....Positionsschalter
 Schaltstrom max.15 A bei AC
(bei induktiver Last 0,25 A bei DC)
 Schaltspannung max.250 V DC - 380 V AC

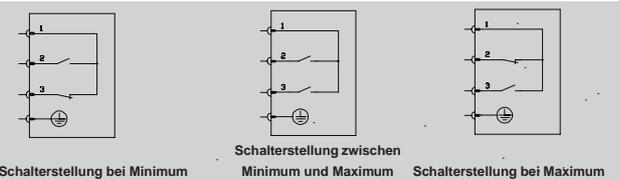
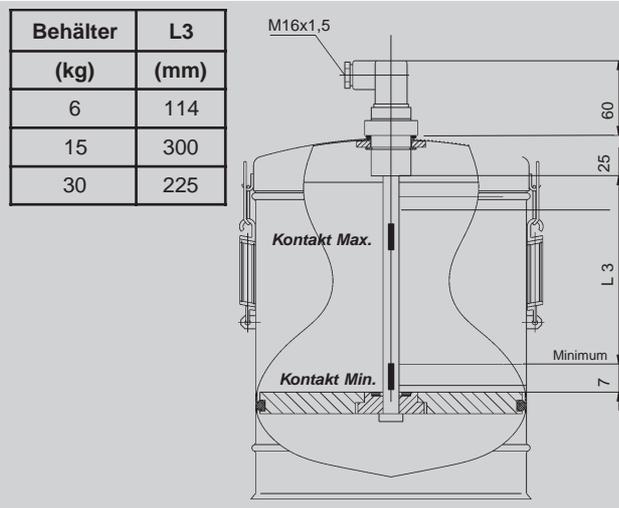
Schalerausführung3 Schaltpunkte (Schließer)
 1. max.Füllstand(Kontakt 1+2 offen; Kontakt 1+3offen)
 2. Füllstandsvorwarnung (Kontakt 1+2 geschlossen; Kontakt 1+3 offen)
 3. min. Füllstand...(Kontakt 1+2 geschlossen; Kontakt 1+3 geschl.)
 Anschluss über Stecker.....Stecker DIN 43 650
 SchutzartIP 54
 opt. Füllstandsanzeige über Peilstab (Fettfolgeteller)

Füllstandscharter E mit 1 Schaltpunkt



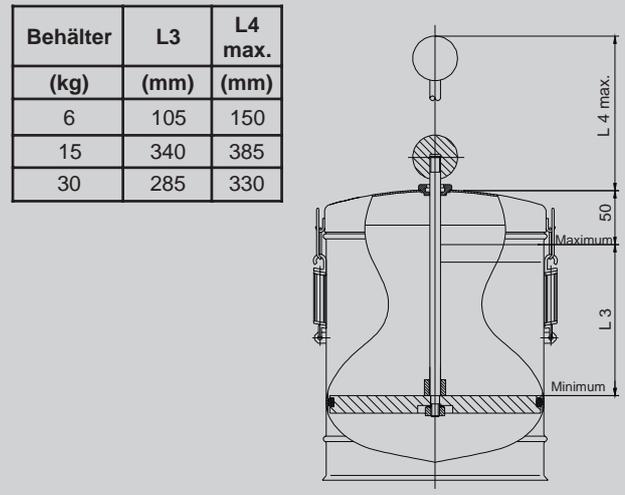
Ausführung Schutzgaskontakt, magnetbetätigt
 Schalterausführung 1 Schaltpunkt: min. (Wechsler)
 Schaltleistung max.60 W/VA
 Schaltspannung max. 230 V AC/DC
 Anschluss über Stecker Stecker DIN 43 650
 Schutzart Stecker/Steckdose.....IP 65

Füllstandscharter F mit 2 Schaltpunkten



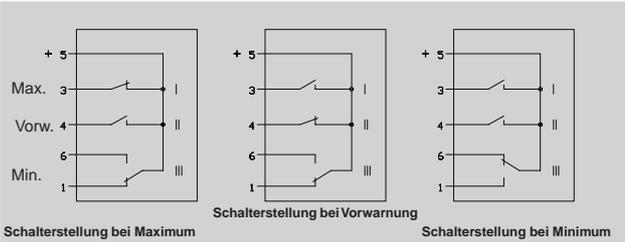
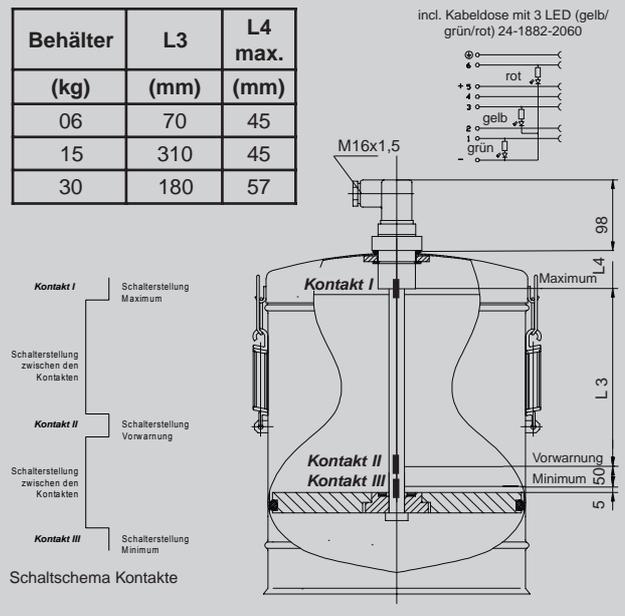
AusführungSchutzgaskontakt
 Schalterausführung2 Schaltpunkte (min. - max.)
 Schaltstrom max.1 A bei AC/DC
 Schaltspannung max.42V AC/DC
 Anschluss über SteckerStecker DIN 43 650
 Schutzart Stecker/Steckdose.....IP 65

Füllstandscharter G optisch mit Peilstab



Ausführungoptische Füllstandskontrolle

Füllstandscharter H mit 3 Schaltpunkten



AusführungSchutzgaskontakt
 Schaltleistung max.60W/VA
 Schaltspannung max. 10 -30 V AC / DC
 Schalterausführung3 Schaltpunkte
 1. max.Füllstand(Schließer)
 2.Füllstandsvorwarnung(Schließer)
 3. min. Füllstand(Wechsler)
 Anschluss über SteckerStecker DIN 43 651
 Schutzart Stecker/SteckdoseIP 65
 Funktionsanzeige in Steckdose.....LED min. /max.

Füllstandsschalter J mit 4 Schaltpunkten

Behälter	L3
(kg)	(mm)
30	140

1. Schaltpunkt max. Füllstand
 2. Schaltpunkt Vorwarnung max. Füllstand
 3
 3. Schaltpunkt Vorwarnung min. Füllstand
 4. Schaltpunkt min. Füllstand

Schalterstellung Antivalent (4x)

Annäherungsschalter (4x)
 AusführungPNP, antivalent, kurzschlußfest, verpolsicher
 Funktionsanzeige.....LED
 Schalterausführung1 Schaltpunkt
 Schaltleistung max.60 W/VA
 Schaltspannung max.10-30V DC
 Anschluss über Stecker mit Kabelanschluß (3m).....
 Schutzart Stecker/Steckdose.....IP 68

Behälterausführung S für Öl

Behälter
(kg)
6
15
30

Ausführungfür Öl; mit Sichtkontrolle
 (Schauglas; Einfüllstutzen mit Sieb am Deckel)

Füllstandsschalter W für Öl

Behälter	L3
(kg)	(mm)
6	150
15	400
30	370

Schalterstellung bei Minimum Schalterstellung oberhalb Minimum

Ausführung:..... für Öl; mit Füllstandsschalter Schutzgaskontakt
 Schaltleistung max.10W /40 VA
 Schaltspannung max.250 V AC/DC
 Schalterausführung1 Schaltpunkt
min. Füllstand(Wechsler)
 mit Einfüllstutzen (Sieb) am Deckel
 Anschluss über SteckerStecker DIN 43 650
 Schutzart Stecker/Steckdose.....IP 65

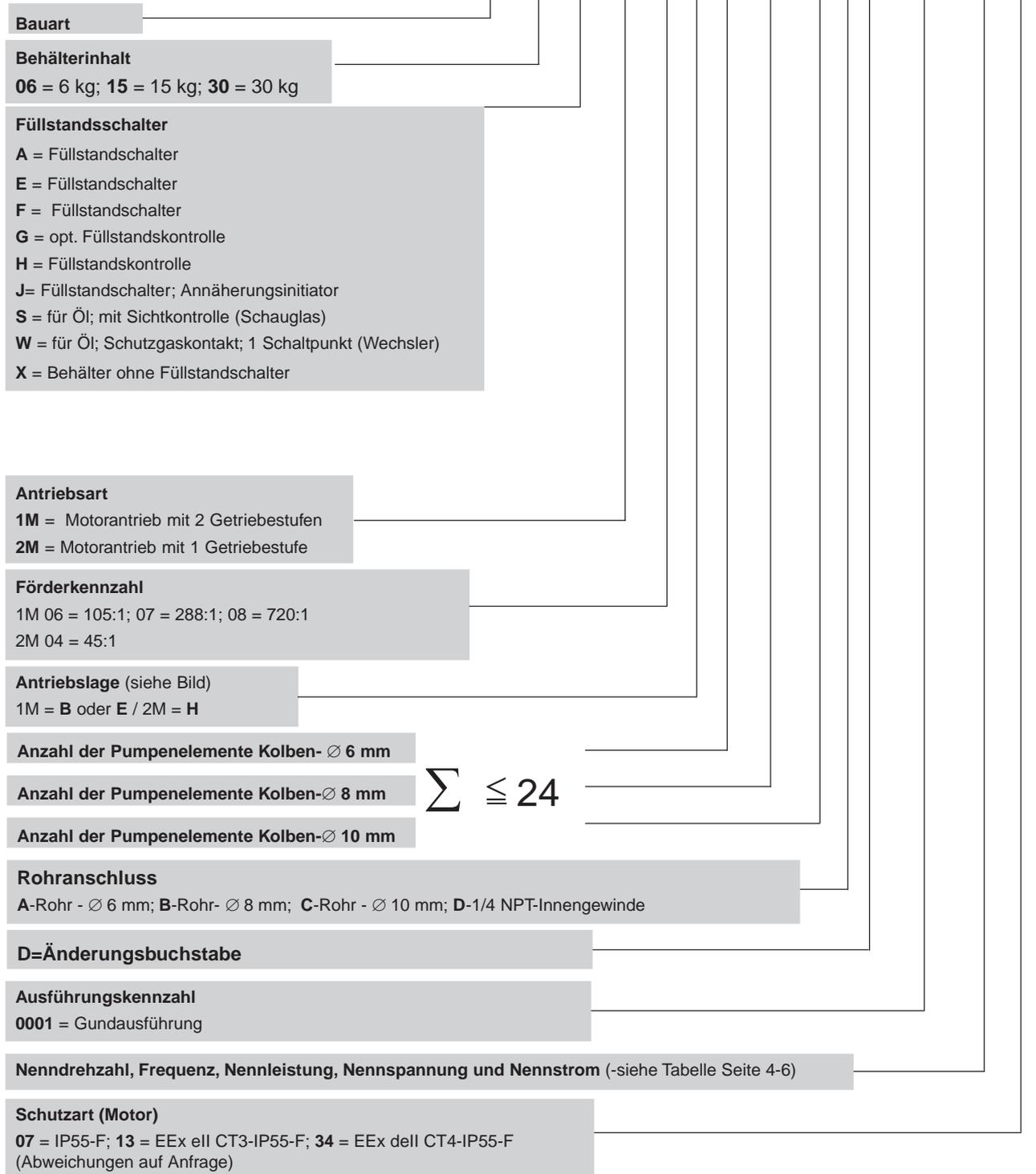
Behälter ohne Füllstandskontrolle

Ausführung X für Fett

Bestell-Beispiel für Fettschmierpumpe FB...

Bestellbeispiel:

FB 15 X 1M 06 E 10 08 06 A D 0001 AG 07



Bestellbeispiel

für ein Aggregat Bauart FB mit 6 kg-Behälter, ohne Füllstandsschalter, Motor 1M mit 2 Getriebestufen, Förderkennzahl 06 (105:1), 10 Pumpenelemente mit Ø 6 mm, 8 Pumpenelemente mit Ø 8 mm, 6 Pumpenelemente mit Ø 10 mm, Rohranschluß A mit Ø 6 mm, Änderungsbuchstabe D, Grundauführung 0001, Nennzahl von 1000 min⁻¹, 230/400 V 50 Hz, AG, 1,9/1,1A, Schutzart 07 (IP55).

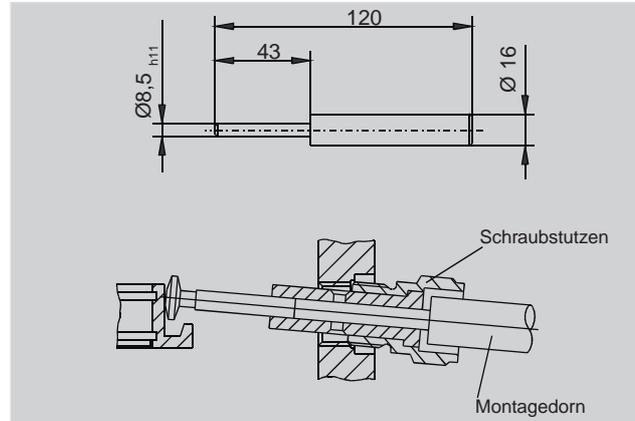
FB06X1M06/100806AD0001AG07

Zubehör

(gesondert bestellen)

Montagedorn

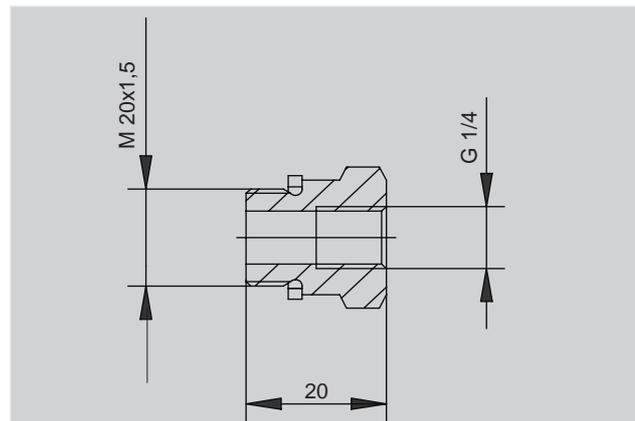
Verwendung	zum Einbau eines Pumpenelementes
Bestell-Nr.	44-1827-2010



Einschraubstutzen für Fettrückführung

(an Stelle eines Pumpenelementes)

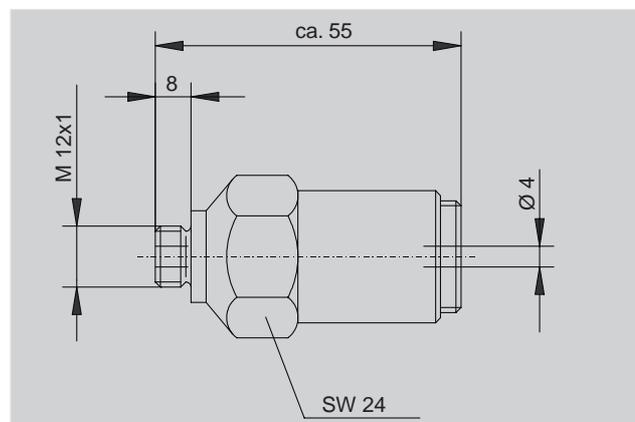
Verwendung	zur Fettrückführung in das Pumpengehäuse
Bestell -Nr.	24-1755-2003



Druckbegrenzungsventil

Verwendung	zur Direktmontage in Pumpenelement Nur für Fett geeignet!
------------	--

Einstell- druck (bar)	Gewicht (kg/St)	Bestell-Nr.
50	0,13	24-2103-2273
100	0,13	24-2103-2344
125	0,13	24-2103-2345
150	0,13	24-2103-2342
175	0,13	24-2103-2272
200	0,13	24-2103-2346
350	0,13	24-2103-2271

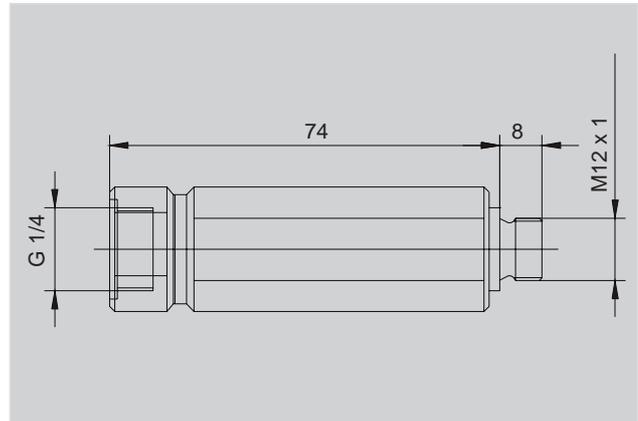


Zubehör

(gesondert bestellen)

Druckbegrenzungsventil mit Rücklaufanschluss

Verwendung		zur Direktmontage in Pumpenelement Fett und Öl geeignet!
Einstell- druck (bar)	Gewicht (kg/St)	Bestell-Nr.
75	0,20	24-2103-2662
100	0,20	24-2103-2663
120	0,20	24-2103-2664
150	0,20	24-2103-2665
200	0,20	24-2103-2666
350	0,20	24-2103-2667

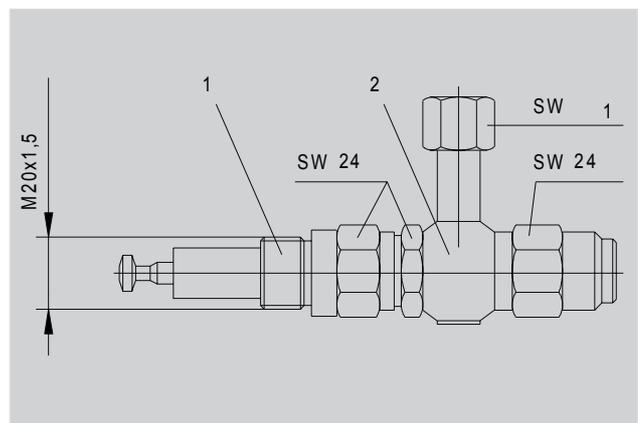


Verschlusschraube M20 x 1,5

Verwendung	zum Verschließen nicht benutzter Pumpenausgänge
Gewicht (kg/St)	Bestell-Nr.
0,037	95-1520-0908

Pumpenelement und Ringstück

Verwendung		zum nachträglichen Einbau oder als Ersatzteil	
	S _{w 1} (mm)	Gewicht (kg/St)	Bestell-Nr.
Pumpenelement (Pos.1)			
Kolbendurchmesser 6mm	-	0,259	24-1557-3680
Kolbendurchmesser 8mm	-	0,264	24-1557-3681
Kolbendurchmesser 10mm	-	0,275	24-1557-3683
Ringstück (Pos.2)			
Rohrdurchmesser 6mm	14	0,101	24-2255-2003
Rohrdurchmesser 8mm	17	0,076	24-2255-2004
Rohrdurchmesser 10mm	19	0,100	24-2255-2005
Rohrdanschluss 1/4 NPT (l.-Gewinde)	18	0,220	24-2255-2008

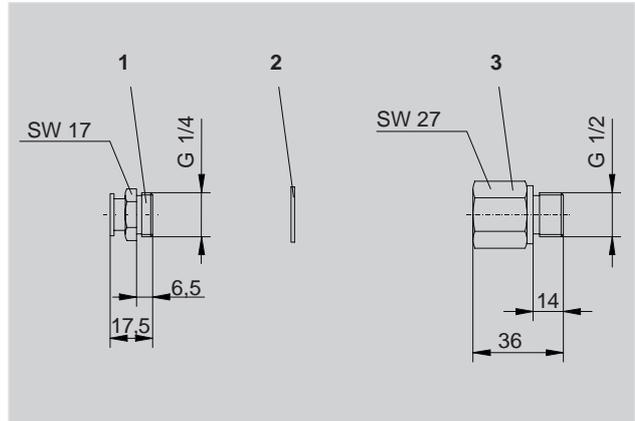


Zubehör

(gesondert bestellen)

Befülleinrichtung- Reduzierstück mit Schmiernippel

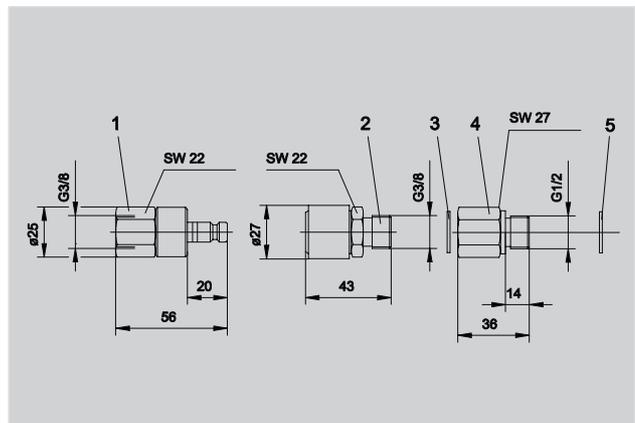
Bezeichnung	Bestell-Nr.
Schmiernippel (Pos. 1)	
AG 1/4-16 DIN 3404	96-0002-0053
Dichtring (Pos.2)	
A14x18 DIN 7603 Cu	95-0713-7603
Reduzierstutzen (Pos.3)	
G 1/2 x1/4 VZK EO	96-3103-0058



Befüllkupplung

Verwendung	zum Anschließen einer automatischen Befülleinrichtung
------------	---

Nennweite DN (mm)	SW	Gewicht (kg/St.)	Bestell Nr.
Schnellkupplung mit Rückschlagventil (Pos. 1)			
6,0	22	0,06	24-1020-2278
Schnellkupplungsmuffe mit Rückschlagventil (Pos. 2)			
7,0	22	0,08	24-1020-2158
Dichtring A 18x22 DIN 7603 Cu (Pos. 3)			
			95-0913-7603
Reduzierstutzen (Pos. 4)			
G1/2 x G3/8	27	0,091	96-3123-0058



Druckschriftinweise

Betriebsanleitung für Fett Schmierpumpe FB	DSB 2-010-00
Ersatzteillisten für Fett Schmierpumpe FB...	DSE 2-005-00
Druckschrift für Fettpumpenaggregate	1-0107-3
Druckschrift für Progressivverteiler VPBM	1-0107-1
Druckschrift für Progressivverteiler VPKM	1-0107-1
Druckschrift für Progressivverteiler VPG	1-0107-1
Druckschrift für Segmentverteiler PSG 2	DSK 0-003-02
Druckschrift für Segmentverteiler PSG 3	DSK 0-003-03

Hinweis:

Alle Produkte von VOGEL dürfen nur bestimmungsgemäß verwendet werden. Werden zu den Produkten Betriebsanleitungen geliefert, sind zusätzlich die darin enthaltenen, gerätespezifischen Bestimmungen und Angaben anzuwenden.

Insbesondere weisen wir darauf hin, dass gefährliche Stoffe jeglicher Art, vor allem die Stoffe die gemäß der EG RL 67/548/ EWG Artikel 2, Absatz 2 als gefährlich eingestuft wurden, nur nach Rücksprache und schriftlicher Genehmigung durch VOGEL in VOGEL Zentralschmieranlagen und Komponenten eingefüllt und mit ihnen gefördert und/oder verteilt werden dürfen.

Alle von VOGEL hergestellten Produkte sind nicht zugelassen für den Einsatz in Verbindung mit Gasen, verflüssigten Gasen, unter Druck gelösten Gasen, Dämpfen und denjenigen Flüssigkeiten, deren Dampfdruck bei der zulässigen maximalen Temperatur um mehr als 0,5 bar über dem normalen Atmosphärendruck (1013 mbar) liegt.



Willy Vogel AG
 Motzener Straße 35/37
 12277 Berlin, Deutschland
 PF 97 04 44 · 12704 Berlin
 Tel. +49 (0) 30-720 02-0
 Fax +49 (0) 30-720 02-111
 info@vogel-berlin.de
 www.vogelag.com

Willy Vogel AG
 2. Industriestraße 4
 68766 Hockenheim
 Deutschland
 Tel. +49 (0) 62 05 / 27-0
 Fax +49 (0) 62 05 / 27-132
 info@vogel-berlin.de
 www.vogelag.com

Vogel France SAS
 Rue Robert Amy, B.P. 130
 49404 Saumur cedex
 Frankreich
 Tel. +33 (0) 241 404 200
 Fax +33 (0) 241 404 242
 info@vogelfrance.com
 www.vogelfrance.com